



Grüne Wil - Land  
Postfach 411  
9230 Flawil  
E-mail: [gruene-wil-land@bluewin.ch](mailto:gruene-wil-land@bluewin.ch)  
Website: [www.gruene-sg.ch](http://www.gruene-sg.ch)

an den  
Gemeinderat  
Bahnhofstrasse 6  
9230 Flawil

Flawil, 29.06.2010

## Stellungnahme der Grünen Wil-Land zum aktualisierten Flawiler Zonenplan

Sehr geehrte Damen und Herren

Auch wenn die Interessensgewichtungen im neuen Flawiler Zonenplan nicht in allen Punkten die Interessen der Ortsgruppe der Grünen Wil-Land widerspiegeln, so kann sich die Gruppe mit dem nun vorliegenden Werk einverstanden erklären. Insbesondere das Nichtantasten von Fruchtfolgeflächen für Bauinteressen im Sonnental und an weiteren Orten wird mit Erleichterung zur Kenntnis genommen.

Nachhaltigkeit und innere Verdichtung sind ein Muss!

Nach Ansicht der Grünen Ortsgruppe bestehen jedoch weiterhin Ungereimtheiten im Richtplan vom 4. Mai 2010 zum Gebiet Sonnental. Im Objektblatt S 2.1.1 vom 19. Mai 2010 wird darauf hingewiesen, dass eine Überbauung des Sonnentals "mittelfristig" doch erfolgen soll. Dieses Szenario widerspricht dem Planungsbericht vom 4. Mai 2010. Auf Seite 41 ist der Zeithorizont für eine allfällige Überbauung auf 15 bis 25 Jahre festgelegt. Im Weiteren hat das Büro Strittmatter am 19. Mai 2010 eine Überbauungs- und Erschliessungsstudie Sonnental erstellt. Gemäss Zeitungsmeldung vom 27. Mai kündigt der Gemeinderat die Möglichkeit an, eine Teilzonenplanänderung für das Sonnental (und weitere Gebiete) durchzuführen, wenn der Bedarf nachgewiesen ist. Der Planungsbericht weist aber eindeutig darauf hin, dass in Flawil für die nähere Zukunft genügend Flächen für Wohnbauten vorhanden sind. Die Ortsgruppe der Grünen findet es stossend, dass in der Zeitung diese Tatsache unerwähnt bleibt, während mit unqualifizierten Aussagen Bedürfnisse und Erwartungen geschürt werden.

Die Grünen erwarten, dass der Planungsbericht vom 4. Mai 2010 als verbindliches Dokument postuliert wird und dass die Objektblätter diesem Bericht lücken- und fehlerlos angepasst werden.

#### Landschaftsschutz im Gebiet Toggenburgerstrasse/ Maestrani

Das Landschaftsschutzgebiet im Botsberger Riet soll gemäss Zonen- und Richtplan flächenmässig reduziert werden. Die GS Nummer 1415 (Rudlen) soll teilweise zur Gewerbe- und Industriezone A werden. Dies läuft ökologischen Wertigkeiten entgegen und die Grünen befürchten, wie das Beispiel des Neubaus der Firma Maestrani zeigt, dass den Anliegen von Natur- und Landschaftsschutz zu wenig Beachtung geschenkt wird. Eine (vermutete) Fabrikerweiterung in Richtung Südwest würde das Landschaftsbild weiter beeinträchtigen und schmälern. Die Ortsgruppe der Grünen hat diesbezüglich höchste Bedenken und fordert die Behörden auf dem Landschaftsschutz höchste Beachtung zu schenken.

Mit freundlichen Grüßen  
Für die Partei

Arnold Schaltegger,  
Präsident Kreispartei Grüne Wil - Land